

Inhaltsverzeichnis

I. Kosten- und Leistungsrechnung als Steuerungsinstrument in der Betriebswirtschaftslehre

1. Kostenmanagement – ein integratives Steuerungsinstrument des Controlling im Gesundheitswesen	1
2. Einführung in die Problematik der Kosten- und Leistungsrechnung	4
3. Aufgaben der Kosten- und Leistungsrechnung	7
3.1. Allgemeiner Hinweis zu den Aufgaben	7
3.2. Die Aufgaben der Kosten- und Leistungsrechnung	8
4. Sachgebiete der Kosten- und Leistungsrechnung	11
5. Kosteneinflussgrößen	13

II. Kostenrechnungssysteme

1. Einführung in die Problematik	15
2. Umfang der Kostenverrechnung	15
3. Zeitbezug der Kosten	16
4. Systemzusammenhang	20

III. Kostenartenrechnung und Erfassung von Leistungen

1. Einführung in die Problematik	23
2. Abgrenzung zwischen Finanzbuchhaltung und Betriebsbuchhaltung	25
2.1. Aufwendungen und Kosten	25
2.2. Erträge und Leistungen	30
2.3. Gesetzlicher Kostenbegriff und gesetzliche Stellung der Kosten- und Leistungsrechnung im Rechnungswesen	32
2.4. Buchungstechnik der Aufwendungen und Kosten	33
2.5. Zeitliche Abgrenzung der Kosten	37
3. Einteilungsgesichtspunkte der Kostenarten	39
3.1. Art der Verrechnung	40
3.2. Verhalten bei Beschäftigungsschwankungen	42
3.3. Art der verbrauchten Leistungsfaktoren	44
3.3.1. Personalkosten	45
3.3.2. Sachgüter- oder Materialkosten	48
3.3.3. Fremdleistungskosten	53
3.3.4. Betriebsmittelkosten und weitere typische kalkulatorische Kosten	55
3.4. Betriebliche Funktion	65

IV. Kostenstellenrechnung

1. Grundsätzliches	67
2. Aufgaben der Kostenstellenrechnung	67
3. Arten von Kostenstellen und Primärkostenverteilung	69
3.1. Einteilung der Kostenstellen in Funktionsbereiche	69
3.2. Weitere Einteilungen von Kostenstellen	71
3.2.1. Leistungstechnische Einteilung	72
3.2.2. Abrechnungstechnische Einteilung	72
3.3. Verteilung der Primärkosten auf die Kostenstellen	73
4. Betriebsabrechnungsbogen (BAB)	74
4.1. Aufbau des BAB	76
4.2. Aufgaben des BAB	76
4.2.1. Primäre Kostenverteilung	80
4.2.2. Innerbetriebliche Leistungsabrechnung	80
4.2.3. Gegenüberstellung von Erlösen und Kosten	84
4.2.4. Kalkulationssätze	85
4.2.5. Umsatzbezogene Kostenstellenkosten und Herstellkosten des Umsatzes	87
4.2.6. Selbstkosten	88
4.2.7. Proportionalität von Bezugsgröße und Gemeinkosten	89

V. Kostenträgerrechnung

1. Zweck und Aufgaben	91
2. Kostenträger	93
2.1. Verwertungsbestimmte Leistungen und innerbetriebliche Leistungen	93
2.2. Arten von Leistungen	94
3. Periodenrechnungen aufgrund von Kostenträgern	94
3.1. Kostenträgerzeitrechnung	94
3.2. Betriebsergebnisrechnung	95
3.3. Betriebsergebnisrechnung und Kontenrahmen	100
3.3.1. Die Gesamtbuchhaltungssysteme als Einkreisssystem	101
3.3.2. Die Gesamtbuchhaltungssysteme als Zweikreisssystem	102
3.3.3. Gesamt- und Umsatzkostenverfahren im Zweikreisssystem	104
4. Kostenträgerstückrechnung	112
4.1. Aufgaben bei der Überwachung und Auswertung des betrieblichen Kombinationsprozesses	112
4.2. Zeitlicher Rahmen für die Kostenträgerstückrechnung	112
4.3. Kalkulationsverfahren	113
4.3.1. Divisionskalkulation	114
4.3.2. Zuschlagskalkulation	118

4.3.3.	Kuppelkalkulation	127
4.3.4.	Einflüsse auf die Wahl des Kalkulationsverfahrens	130

VI. Prozesskostenrechnung

1.	Einführung in die Prozesskostenrechnung	133
2.	Technik der Prozesskostenrechnung	135
2.1.	Tätigkeitsanalyse mit Aufbau einer Prozesshierarchie	137
2.2.	Festlegung von Maßgrößen	140
2.3.	Ermittlung von Prozesskostensätzen	143
2.4.	Kostenträgerrechnung mit Prozesskosten	145

VII. Kostenrechnungssysteme - Umfang der Verrechnung auf Kostenträger

1.	Vollkostenrechnung ohne Kosten- und Erlösauflösung	149
1.1.	Bezug zu den Teilbereichen der Kosten- und Leistungsrechnung	149
1.2.	Nachteile dieser Vollkostenrechnung	149
1.3.	Vorteile dieser Vollkostenrechnung	155
2.	Vollkostenrechnung mit Kosten- und Erlösauflösung	157
2.1.	Kosten- und Erlösauflösung und ihre Bedeutung	157
2.2.	Darstellung der Kosten- und Erlösverläufe	158
2.3.	Verfahren der Auflösung am Beispiel der Kostenauflösung	160
2.3.1.	Die buchtechnische Methode	160
2.3.2.	Die mathematisch-grafische Methode	161
2.3.3.	Die statistische Streubildmethode	164
2.3.4.	Die Methode der kleinsten Quadrate	165
2.4.	Der Break-Even-Point (BEP) im Rahmen von Steuerungsaufgaben	169
2.4.1.	Die einheitsbezogene Betrachtung des BEP	176
2.4.2.	Der BEP in Abhängigkeit von Bezugsgrößenänderungen	177
2.4.3.	Die Break-Even-Analyse für einen Maschinenplatz	181
2.4.4.	Die Break-Even-Analyse für eine Gesamtunternehmung mit mehreren Leistungsarten	183
3.	Teilkostenrechnung - Deckungsbeitragsrechnung	185
3.1.	Einführung in die Teilkostenrechnung	185
3.2.	Die Ermittlung der Teilkosten und leistungsbezogenen Erlöse	187
3.3.	Die Deckungsbeitragsrechnung als Periodenrechnung	189
3.4.	Die Teilkostenrechnung als Einheitsrechnung	194
3.5.	Teilkostenrechnung – Prozesskostenrechnung	195
3.6.	Steuerungsbeispiele auf der Basis entscheidungsrelevanter Kosten	198
3.6.1.	Bestimmung der Preisuntergrenze	198
3.6.2.	Bestimmung des optimalen Leistungsprogramms	200
3.6.3.	Eigenleistung oder Fremdbezug	202

3.6.4. Entscheidung über eine vorzeitige Ersatzinvestition	204
3.6.5. Die liquiditätsorientierte Preisuntergrenze	204
3.7. Vollkosten- und Teilkostenrechnung in der Gegenüberstellung	205
3.7.1. Gemeinsamkeiten	205
3.7.2. Unterschiede	206

VIII. Die Bedeutung der EDV für die Kostenrechnung

1. Allgemeine Aussage	209
2. Auswahlkriterien für die Software	211
2.1. Ausbaustufen	211
2.2. Nummernkreise	212
2.3. Datenübernahme / Dateneingabe	213
2.4. Kostenstellenrechnung	214
2.5. Erfolgsrechnung	216
2.6. Kalkulation	216
2.7. Spezielle Unterstützungsfunktionen für Planung und Kontrolle	218

IX. Anhang

Literaturverzeichnis	219
Sachverzeichnis	221